



CAS Kommunikation in der Polizeiarbeit

Rolle und Wirkung von Kommunikation innerhalb und ausserhalb der Polizei

Was zeichnet moderne Polizeiarbeit aus? Um den zunehmend komplexen Ansprüchen des polizeilichen Alltags gerecht zu werden, sind fortgeschrittene Kenntnisse der kommunikativen Praxis notwendig.

Gute Kommunikation ist ein zentrales Element der modernen Polizeiarbeit. Sie ist ein wichtiges Mittel, um bürgerpolizeiliche Arbeit zu leisten, berufliche Interaktionen mitzugestalten und angespannte Situationen zu deeskalieren. Der Lehrgang vermittelt Wissen und Verständnis einer barrierefreien und reflexiven professionellen Kommunikation in einer multikulturellen, konvivialen Gesellschaft.

Ziele

Bei Abschluss können die Absolventinnen und Absolventen:

- Komplexe und multikulturelle polizeiliche Interaktionen anhand geeigneter kommunikativer Instrumente handhaben.
- Konfliktbeteiligte kommunikativ gezielt führen, um begründet zu Prävention und Schutz aller Beteiligten wirksam beizutragen.
- Den eigenen Handlungsspielraum bei drohendem Autoritätsverlust in niederschweligen Konfliktsituationen erweitern.

- Erkennen, wie sich eigene Vorstellungen von Autorität und eigene Haltung gegenüber Neuem, Unvorhergesehenem und Fremdem in alltäglichen polizeilichen Arbeitssituationen wechselseitig beeinflussen.
- Die eigene persönliche Entwicklung reflektieren, Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag systematisch und gewinnbringend für sich verarbeiten.

Inhalte

Modul 1: Grundlagen

Öffentlichkeitsprinzip / Macht und Wirkung der Sprache

Modul 2: Einflussfaktoren

Kommunikation in Teamsettings / Kulturmodelle / Kulturkommunikation

Modul 3: Konfliktmanagement

Resultatorientierte, deeskalierende Kommunikation / Dynamik und Prozesse

Modul 4: Kommunikation im Einsatz

Prävention und Eigensicherung / Reflexionsräume / Führungsinstrument

Modul 5: Interne und externe Unternehmenskommunikation

Unternehmenskommunikation / Medienarbeit in der Polizei / Polizei und Social Media / Agile Mindset / Strategiekarte Kommunikation

Zielpublikum

Mitarbeitende der kantonalen, städtischen und kommunalen Polizeikörpers der Schweiz. Mitarbeitende von Organisationen mit direkten Schnittstellen zum Polizeiwesen oder beruflichem Bezug zur modernen Polizeiarbeit.

Voraussetzungen

Abschluss Tertiär A

Abschluss einer Fachhochschule oder universitären Hochschule

oder

Abschluss Tertiär B

Polizist/Polizistin mit eidg. Fachausweis (BP) oder

Polizist/Polizistin mit eidg. Diplom (HFP) oder

Führungslehrgang II SPI

Abschluss

Certificate of Advanced Studies FHNW Kommunikation in der Polizeiarbeit

Dozierende

Die Dozierenden sind Persönlichkeiten aus der öffentlichen Verwaltung, Polizeilandschaft, der Privatwirtschaft und der Fachhochschule.

Daten

Unterricht vom 29.5.2026 – 7.11.2026 (anschliessend Abschlussarbeit)

Jeweils Freitag und Samstag, 8.15 – 12.00 und 13.00 – 16.45 Uhr

Unterricht in der Regel alle 2 Wochen

Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz Hochschule für Wirtschaft Bahnhofstrasse 6 5210 Windisch	
Kosten	CHF 6 900 (zusätzlich CHF 400 Prüfungsgebühren)	
Programmleitung	Prof. Dr. Jonas Hagmann jonas.hagmann@fhnw.ch	T +41 61 279 17 95
Co-Leitung	Fritz Lehmann (SPI) fritz.lehmann@ne.ch	T +41 32 723 81 00
Koordination	Miriam Müller miriam.mueller1@fhnw.ch	T +41 56 202 79 06